

## Buntbarsche oder Cichliden

### Cichlidae

**Allgemeines:** Mit über 2000 Arten ist die Familie der Buntbarsche oder Cichliden die artenreichste Süßwasserfamilie, die in Südamerika, Afrika und mit sehr wenigen Arten in Asien vertreten ist. Allein in den ostafrikanischen Seen Malawi, Tanganjika und Viktoria kommen jeweils mehrere hundert Arten nur dort vor.

**Biologie:** Alle Arten kümmern sich intensiv um ihre Nachkommen, wobei bei einigen Arten sich beide Eltern, bei anderen aber nur ein Elternteil kümmert.

Weiter unterscheidet man danach, wie und wo die Eier und Larven gepflegt werden: Maulbrüter nehmen Eier und/oder Larven ins Maul

Teufelsangeln nehmen ihre Jungen bei Gefahr ins Maul zurück.



### EXTRATIPP

#### Familienleben

Cichliden zeigen sehr interessante Verhaltensweisen, die sie zu beliebten Studienobjekten machen. Erstaunlich ist zum Beispiel, dass diese »einfachen« Fische ein komplexes Sozialsystem aufbauen können: Einige Tanganjika-Buntbarsche leben beispielsweise in regelrechten Großfamilien, in denen die älteren Geschwister bei der Aufzucht der jüngeren helfen.

und brüten sie dort mehrere Wochen lang aus. Substratbrüter dagegen legen Eier auf einer geeigneten Unterlage (Offenbrüter) oder in einem Versteck (Versteckbrüter) ab (→ Tipp, oben).

### Grundeln *Gobioidei*

**Allgemeines:** Es gibt etwa 2000 Grundel-Arten, von denen die meisten im Meer leben. Sie bewohnen alle Meere sowie Süß- und Brackwasser aller Kontinente. Die aquaristisch wichtigen Grundeln gehören zu



Die Pastellgrundel bewacht ihr Gelege, das an einem Stein haftet.

den Familien Grundeln (*Gobiidae*) und Schläfergrundeln (*Eleotridae*).

**Biologie:** Die meisten Arten leben bodennah und fressen verschiedene Kleintiere. Zur Laichzeit besetzen die Männchen Reviere. Sie betreiben die Brutpflege der Eier, die vom Weibchen in ein Versteck gelegt werden.

### Flossenblätter *Monodactylidae*

**Allgemeines:** Die weniger als 10 Arten dieser barschartigen Familie leben im Meer oder im Brackwasser, nur ausnahmsweise im Süßwas-

### EXTRATIPP

**Grundeln – ein Geheimtipp für Aquarianer**  
Grundeln spielen in der Aquaristik eher eine untergeordnete Rolle, obwohl ihr Artenreichtum und ihre interessanten Verhaltensweisen es wert wären, mehr beachtet zu werden. Hält man in einem größeren Becken mehrere Männchen der gleichen Art, kann man oft das Imponier- und Kampfverhalten beobachten. Damit es nicht zu ernsthaften Verletzungen kommt, müssen unbedingt viele Versteckplätze im Aquarium vorhanden sein.